

STUDIERENDEN-ENDBERICHT 2012 /2013

Gastuniversität: Chang Jung Christian University

Aufenthaltsdauer: von Sept. 2012 bis Juli 2013

Studienrichtung: Wirtschaftswissenschaften

BITTE GLIEDERN SIE DEN BERICHT IN FOLGENDE PUNKTE:

1. Stadt, Land und Leute
2. Soziale Integration
3. Unterkunft
4. Kosten
5. Sonstiges (Visum, Versicherung, etc.)
6. Beschreibung der Gastuniversität
7. Anmelde- und Einschreibformalitäten
8. Studienjahreinteilung
9. Einführungswoche bzw. –veranstaltungen
10. Kursangebot und besuchte Kurse (kurze Beschreibung und evtl. Bewertung)
11. Credits-Verteilung bezogen auf Kurse, „study workload“ pro Semester
12. Benotungssystem
13. Akademische Beratung/Betreuung
14. Resümee
15. Tipps und was man sonst noch unbedingt wissen sollte

1. Stadt, Land und Leute

Taiwan ist eine Insel im West-Pazifik vor dem chinesischen Festland, auf der ca. 23 Mio. Menschen leben. Ein Großteil davon lebt an der Westküste, die dadurch dementsprechend dicht besiedelt ist.

Tainan ist die älteste und mit rund 1,9 Millionen Einwohnern fünftgrößte Stadt Taiwans. Dadurch bietet Tainan ein ganz besonderes Flair, das die Moderne mit der Vergangenheit verbindet. Die Stadt ist voll mit versteckten kleinen Tempeln und alten Häusern und bietet somit jede Menge Sehenswürdigkeiten. Durch die lange Tradition ist Tainan auch sehr bekannt für seine spezielle Küche, die ein bisschen süßer ist, als im restlichen Taiwan. Auch nach einem Jahr hier, findet man immer wieder interessante Plätze und Restaurants, die Neues bieten.

Die Menschen hier sind extrem freundlich und egal wo man hinkommt wird man immer sehr nett behandelt. Trotz der Sprachbarriere, da die meisten Leute kein Englisch sprechen, kommt man im Alltagsleben sehr schnell und einfach zurecht. Das liegt auch an der großen Hilfsbereitschaft der Taiwanesen, die einem auch ohne zu fragen immer wieder weiterhelfen.

2. Soziale Integration

Am Anfang bekommt man einen Study Buddy, der einem durch die erste Zeit hilft und alles erklärt. Diese Study Buddys haben mich dann durch meine ganze Zeit hier, als Freunde begleitet.

An der CJKU gibt es sehr viele Studentenclubs in denen man an vielen Aktivitäten teilnehmen kann und sehr schnell Anschluss zu den lokalen Studenten findet. Da sehr viele Studenten nicht gut Englisch sprechen, ist aber sehr hilfreich wenn man schon Chinesisch Kenntnisse hat.

In Tainan gibt es ein einige Lokale in denen sich in Tainan lebende Ausländer regelmäßig treffen und dadurch ist auch sehr einfach internationale Freundschaften zu knüpfen.

3. Unterkunft

Die vier Studentenwohnheime befinden sich direkt auf dem Universitätsgelände. Normalerweise sind die Zimmer für vier Personen ausgelegt. Graduate Students, Professoren und eben Austauschstudenten wohnen allerdings in etwas geräumigeren und besser ausgestatteten Zwei-Betten-Zimmern. Ich bekam schlussendlich sogar ein Zimmer nur für mich selbst, allerdings hängt dies vermutlich von der Anzahl an Austauschstudenten ab, also stellt euch nicht automatisch darauf ein, dass ihr ein Einzelzimmer bekommt. Im Erdgeschoss befindet sich ein 7-11, ein Supermarkt der so ziemlich alles anbietet was man zum täglichen Leben braucht.

4. Kosten

Ausgaben im Rahmen des Auslandsaufenthaltes (in €):

| | |
|---|-----------------|
| Monatliche Gesamtausgabe (inkl. Quartier): | 800 € |
| davon Unterbringung: | 75 € pro Monat |
| davon Verpflegung: | 300 € pro Monat |
| davon Fahrtkosten am Studienort: | 30 € pro Monat |
| davon Kosten für Bücher, Kopien, etc.: | 10 € pro Monat |
| davon erforderliche Auslandsranken- /Unfallversicherung: | 35 € pro Monat |
| davon Sonstiges: ____Handy__ | 30 € pro Monat |
| Fortgehen____ | 100 € pro Monat |

Nicht monatlich anfallende Kosten:

| | |
|---|--------|
| Impfungen, med. Vorsorge: | 100 € |
| Visum: | 74 € |
| Reisekosten für einmalige An- u. Abreise: | 1100 € |
| Einschreibegebühr(en): | € |
| Sprachkurs (Landessprache) Kursgebühr: | € |
| Orientierungsprogramm: | € |
| Sonstiges Erwähnenswertes: | |
| - _Scooter_____ | 650 € |
| - _Reisen_____ | 2000 € |

| | |
|---------|---|
| - _____ | € |
| - _____ | € |

5. Sonstiges (Visum, Versicherung, etc.)

Das Visum muss man im „Taipei Wirtschafts- und Kulturbüro“ in Wien beantragen. Wenn man dort alle erforderlichen Dokumente vorgelegt hat, bekommt man sein vorläufiges Visum, in den Pass geklebt. Mit dem muss man dann in den ersten 2 Wochen nach der Einreise zur Behörde und seine Alien Resident Card beantragen. Hier braucht man alle Dokumente nochmal. Das ist etwas mühsam aber die Alien Resident Card in Händen hat man dann das ganze Jahr seine Ruhe.

6. Beschreibung der Gastuniversität

Das Universitätsgelände ist von der Größe her in etwa mit der JKU vergleichbar. Von einem Ende zum anderen kann man in etwa 10 Minuten bequem zu Fuß gehen. Etwa ein Drittel vom Unigelände ist mit verschiedenen Sportplätzen ausgestattet. So gibt es Basketballplätze, Tennisplätze, Volleyballplätze, ein Rugbyfeld, einen Fußballplatz, ein Softballfeld, eine Laufbahn und ein Hockeyfeld. Außerdem gibt es auch eine Sporthalle, in der vor allem Volleyball gespielt wird. Weiters befinden sich zwei 7-11 Supermärkte direkt auf dem Campus sowie ein Restaurant, eine Mensa, eine Bibliothek und eine Cafeteria.

Von der Lage her befindet sich die Universität außerhalb der Stadt Tainan in Richtung der im Süden gelegenen und zweitgrößten Stadt Taiwans, Kaohsiung. Die nächste Zugstation befindet sich direkt vor dem Universitätseingang, wobei man in etwa 20 Minuten ins Zentrum von Tainan benötigt und circa eine Stunde nach Kaohsiung.

Wenn man flexibel sein möchte dann empfiehlt es sich ein Moped zu kaufen oder zu mieten. Man kann mit dem Moped doch einiges mehr sehen und erleben.

7. Anmelde- und Einschreibformalitäten

Vor Antritt des Auslandssemesters gibt es einigen Formalitäten zu erledigen, die alle auf der Homepage der CJCUI zu finden sind.

Angekommen an der Uni wird einem vom Study Buddy und dem OIA geholfen. Dadurch sind alle Anmelde und Einschreibformalitäten sehr rasch erledigt.

8. Studienjahreinteilung

| | |
|--|---|
| Orientierung: | |
| Vorbereitender Sprachkurs: | August @ NCKU |
| Beginn/Ende LV-Zeit 1. Semester/Term: | Sept. bis Feb. |
| Beginn/Ende LV-Zeit 2. Semester/Term: | März bis Juli |
| Beginn/Ende LV-Zeit 3. Term: | |
| Von obigen Daten abweichende Prüfungszeiten: | |
| Ferien: | Sommerferien: Juli- Mitte September Winterferien: Mitte Jänner- Mitte Februar sowie einige einzelne Tage |

9. Einführungswoche bzw. –veranstaltungen

Ich bin schon Ende Juli nach Taiwan gereist und habe einen einmonatigen Sprachkurs an der NCKU in Tainan absolviert. Somit war ich schon ein bisschen mit der Gegend vertraut. Am ersten Semestertag gibt es einen Universitätsrundgang und in der ersten Woche eine Sightseeing tour nach Tainan.

10. Kursangebot und besuchte Kurse (kurze Beschreibung und evtl. Bewertung)

1. Semester:

Chinese Reader part 1 (2 Credits)

Hier wird hauptsächlich auf die Schriftzeichen sowie ihre Geschichte und deren Ableitungen eingegangen. Ist etwas trockener Stoff aber gehört zum Erlernen der chinesischen Sprache dazu.

Chinese Conversation part 1 (2 Credits)

Wie der Name schon sagt geht es in diesem Kurs hauptsächlich ums Reden. Dieser Kurs ist sehr hilfreich um sein tägliches Leben alleine meistern zu können.

History of Taiwan (2 Credits)

Sehr interessanter Kurs ,der aber kein klassischer Geschichte Kurs ist. Der Professor ist sehr ambitioniert und hat auch einige Ausflüge zu Museen usw. mit uns unternommen. Dieser Kurs gibt einen guten Einblick in die taiwanesishe Kultur und hilft dabei die Taiwanesen besser zu verstehen.

International Trade Theory and Trade (3 Credits)

Ein sehr theorielastiger Kurs in dem der internationale Handel makroökonomisch betrachtet wird.

Financial Markets (3 Credits)

Dieser Kurs war auch aus dem Bereich Makroökonomie. Hier ging es vor allem die Finanzmärkte und ihre Werkzeuge. Es wurden immer wieder aktuelle Themen miteinbezogen und darüber diskutiert.

International Business Management (3 Credits)

Ein eher allgemeiner Kurs in dem es viel um Globalisation, Verhalten im Umgang mit internationalen Geschäftspartner usw. geht. War für mich der interessanteste Kurs im ersten Semester.

2. Semester:

Chinese Reader part 2 (2 Credits)

Wie schon im ersten Semester beschrieben.

Chinese Conversation part 2 (2 Credits)

Wie schon im im ersten Semester beschrieben.

Internet Marketing (3 Credits)

Dieser Kurs war eher mehr Theorie, aber trotzdem auch sehr interessant.

Creative Marketing (3 Credits)

Hier wurde wirklich sehr viel Wert auf das Kreative Wertgelegt. Durch interaktive Elemente wurden wir ständig in den Kurs miteingebunden.

International Marketing Management (3 Credits)

Für mich der interessanteste Kurs im 2ten Semester. Es wurde sehr viel auf tagesaktuelle Themen eingegangen und mit Beispielen belegt.

11. Credits-Verteilung bezogen auf Kurse, „study workload“ pro Semester

Die Credit Bewertung der Kurse ist durchwegs fair. Die Credits sind vergleichbar mit Wochenstunden.

12. Benotungssystem

Bei allen Kursen erfolgt die Endbenotung mit einem Punktesystem. Insgesamt gibt es pro Kurs 100 Punkte zu erreichen, wobei 60 Punkte für einen positiven Abschluss benötigt werden.

13. Akademische Beratung/Betreuung

Auch hier sind die Taiwanesen sehr hilfsbereit. Mir wurde sogar von Professoren Hilfe angeboten, die mich gar nicht unterrichteten. Für normale Fragen ist das Auslandsbüro immer zur Stelle und hilft schnell und zuverlässig.

14. Resümee

Meine Entscheidung ein ganzes Jahr in Taiwan zu verbringen, war ganz sicher eine der besten meines Lebens. Ich war mir am Anfang nicht sicher ob ich nur ein Semester oder doch ein ganzes Jahr ins Ausland gehen soll und muss jetzt im Nachhinein sagen, dass ich es bitter bereut hätte, wenn ich schon im Winter wieder nachhause fahren hätte müssen. Ich hab mich von Anfang an sehr wohlgeföhlt hier und werde ganz sicher wieder nach Taiwan reisen in der Zukunft.

15. Tipps und was man sonst noch unbedingt wissen sollte

Ein internationaler Führerschein ist sehr empfehlenswert auch wenn man nicht vorhat sich ein Moped zu kaufen, damit man sich dann zumindest mal eines ausborgen kann.